

Finca  
VILLACRECES



## 2021 Pruno - Finca Villacreces / Duero

EB92

Der Pruno stammt von Reben, die jünger sind als 20 Jahre. Seine Trauben werden als erste im Jahr gelesen. So ist er frisch elegant und mit vollen Primäraromen.

Hauptsächlich Tempranillo mit etwas Cabernet Sauvignon - reichhaltige Aromen von dunklen Beerenfrüchten (Blaubeeren Brombeeren), feiner Würze, Eichenholzaromen und dazu Noten von Süßholz und etwas Toffee. Am Gaumen präsentiert sich der Wein körperbetont mit einer guten Struktur mit fein eingebundenen Tanninen, schöner Saftigkeit und Frische. In langen Finale lassen sich subtil angedeutete Röstnoten wahrnehmen. Mit seinem Pruno setzt das Spitzenweingut Finca Villacreces echte Maßstäbe in der Einstiegsklasse der Weine im Ribera del Duero. Robert Parker wine advocate bezeichnete bereits den Pruno 2008 als eine der Überraschungen des Jahres und sensationellen Wein, der alle Erwartungen auf eine große Art und Weise übertrifft. Zum Weltklassewein Nebro und dem zweiten Spitzenwein Finca Villacreces gesellt sich damit ein ausdrucksstarker, äußerst charmanter Jüngling hinzu. Wie bei diesen setzt Finca Villacreces, unmittelbares Nachbargut der spanischen Wein-Ikone Vega Sicilia, auf Cabernet Sauvignon (90%) als ideale Ergänzung zum klassischen Tempranillo. Zwölf Monate in Barriques aus französischer Eiche gereift, überzeugt der Finca Villacreces Pruno jedes Jahr mit guter Qualität.



### Finca Villacreces

Robert Parker schreibt: „Finca Villacreces ist eines der bestgehüteten Geheimnisse in Ribera del Duero“. Das ist erstaunlich, denn dieses Weingut ist nicht nur der Nachbar des Mythos Vega Sicilia, sondern es ist auch belegt, dass hier bereits im 13. Jhd. die Zisterzienser-Mönche Weinbau betrieben haben. Pedro Cuadrado, der die heutigen Weinberge in den 70er Jahren anlegte, war einer der Stillen im Lande. Obwohl er Jahr für Jahr hoch bewertete Weine erzeugte, macht er davon nicht viel Aufhebens. Altershalber hat Pedro Cuadrado dieses Juwel 2004 an die Familie Antón (Viña Izadi) verkauft und seitdem wird das große Potenzial dieses Weinguts voll ausgeschöpft.

### SPANIEN

#### Ribera del Duero

Ribera del Duero liegt im Zentrum Spaniens in der autonomen Gemeinschaft Kastilien und León und gehört zu den kleineren Anbaugebieten Spaniens. Allerdings hat kaum ein anderes Gebiet in den letzten 10 Jahren aufgrund seiner hohen Qualitäten so viel für Furore gesorgt. Das Gebiet erstreckt sich entlang des Duero-Flusses. Das gesamte Anbaugebiet ist 115 Kilometer lang und erreicht auf seiner größten Breite 35 Kilometer auf einer Länge von über hundert Kilometern. Charakteristisch für das Gebiet sind die unterschiedlichen Bodentypen, was auch eine Vielfalt an Weinstilen und Qualitäten ergibt. Die Weingärten umfassen ca. 19.000 Hektar Rebfläche - Großteils im Hochland zwischen 750 und 850 Meter Seehöhe. (die größte Hochfläche Europas)

Klimatisch ist die einsame Ribera ein Land der Extreme, die keine großen Traubenerträge zulassen: Kontinental, hohe Temperaturschwankungen und lange, heiße (bis zu 40°) und trockene Sommer. Diesen folgen lange harte Winter mit Temperaturen bis zu -18°. Mit ca. 450 mm/m<sup>2</sup> pro Jahr ist der Niederschlag moderat, die Sonnenstunden fallen mit durchschnittlich 2.400 Stunden jährlich im Weinanbaugebiet Ribera del Duero umso höher aus. Der Boden besteht aus schluffigen oder tonigem Sand mit abwechselnden Schichten aus Kalkstein und Mergel. Die ausgezeichneten Rotweine stehen den besten Riojas um nichts nach. Die alles dominierende Hauptrebsorte ist die „Tinta del País“, biologisch identisch mit der Tempranillo der Rioja, die über 80% der bepflanzten Rebflächen bedeckt. Dieser großartigen Sorte verdanken die spanischen Winzer fast alle ihre wertvollen Weine. Sie verbindet die Frucht und die robuste Kraft des Cabernet-Sauvignon mit der abgerundeten Eleganz großer Pinots. Rebsorten. Tinta del País (Tempranillo), Cabernet-Sauvignon, Malbec, Merlot, Garnacha Tinta, Albillo. Angebaut werden überwiegend rote Rebsorten.

Die Jahresproduktion von 60 Mio. Litern verteilt sich dabei auf 240 Bodegas. Das Weinanbaugebiet Ribera del Duero hat seit 1982 DO-Status. Die jungen Rotweine sind tief kirschrot mit bläulichen Tönen und weisen Aromen von reifen Früchten und wilden Beeren auf. Geschmacklich kann man diese Weine aus dem Weinanbaugebiet Ribera del Duero als vollmundig und mit ausgeglichener Säure bezeichnen.